

## UFF DE BARI ESCH MI LAWE

« La chanson marcaire dans la vallée de Munster », p. 76  
collectage Gérard LESER et Eugène MAEGEY

Uff de Ba- ri ésch mi La- wa uff de Ba- ri ésch mi Luscht. jo- dle nét um-  
Nei mir jütz- ge nét ver- ga- wets nei mir  
sonscht Ju- he hol di ri di ri di hi i a Ju- he hol di ri di ri di hi i a Ju- he  
hol di ri di ri di hi i ja ju- he hol di ri di hi i a!

1) Uff de Bari ésch mi Lawe  
Uff da Bari ésch mi Luscht.  
Nei mér jützge nét vergawets  
Nei mér jodle nét umsonsch.

*Jodler* : Juhe holdi ridi ridi hi i a Juhe, holdi ridi ridi hi i ja juhe holdi ridi hi i a !

2) Jodle, jützge, pfiffe, sénge  
Zà de Glocke uff d'r Weid  
Kase, malke, Nidle schwénge  
Ésch dàs nét a Herrefreid

*Jodler*

3) Uff de Bari ésch güet lawe  
Wenn se blichje bis uff d'Férscht  
Uff'm Malkstüehl ésch güet throne  
Hécher dàs d'r héchste Férscht

*Jodler*

4) Blass un Sterni schwanke d'Glocke  
Munni Busch brummt d'Bàss dezüe  
Dankt die hät doch natti Locke  
Natteri àss mi Schwyzerküeh

*Jodler*

5) Un am Schecki mét de Flacke  
Hà w i gràd mi Freid àls do  
Mét'm e Hamfle Sàlz zum schlacke  
Loift's m'r wie ne Héndle no.

*Jodler*

6) Derf d'r Hémmel nét vergasse  
Worum, ich bén jo nohd debi  
Drum wenn's heisst  
Steck uff d's kase  
Rollt a bràver Malker dri

*Jodler*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2012